



Kinder haben Rechte

15 Postkarten

Liebe Kinder!

Die Kinderrechte sind wichtig – für Kinder in Österreich und auf der ganzen Welt.

In diesem Buch findest du auf Postkarten alles, was du über die Kinderrechte wissen musst.

Du kannst die Karten behalten oder auch an Freunde und Freundinnen verschenken oder verschicken.

Erzähle auch anderen Kindern von den Kinderrechten.

Wenn du weitere Postkartenhefte bestellen willst, benutze die Bestellkarte am Ende dieses Heftes.

Dort ist auch Platz zum Malen oder Zeichnen; schicke uns ein Kinderrechts-Bild! Wir freuen uns darüber.

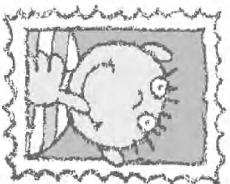


Falls du zu Hause oder in der Schule das Internet benutzen kannst, gibt es jetzt neue Homepages zu den Kinderrechten: www.kinderhabenrechte.at und www.kija.at – schau sie dir an. Da gibt es viel Interessantes für dich. Wir wünschen dir viel Freude mit den Kinderrechts-Postkarten!



Kinder haben Rechte, Kinder brauchen Schutz

Dazu haben sich (fast) alle Staaten der Erde verpflichtet. Sie haben die „Kinderrechtskonvention“ unterschrieben: ein Dokument, das allen Kindern und Jugendlichen ein Leben in Freiheit, Frieden und Gerechtigkeit sichern soll.



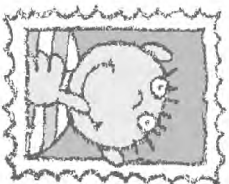


Alle Kinder sind gleich, es gibt keine gleicheren

Kinder türkischer oder bosnischer Eltern haben also dieselben Rechte wie Kinder österreichischer Eltern.

Kein Kind darf benachteiligt werden, weil es eine andere Hautfarbe hat als andere Kinder, weil es ein Mädchen ist und nicht ein Junge.

(Kinderrechtskonvention, Artikel 2)

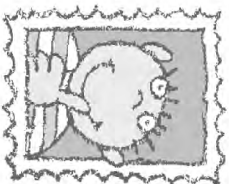


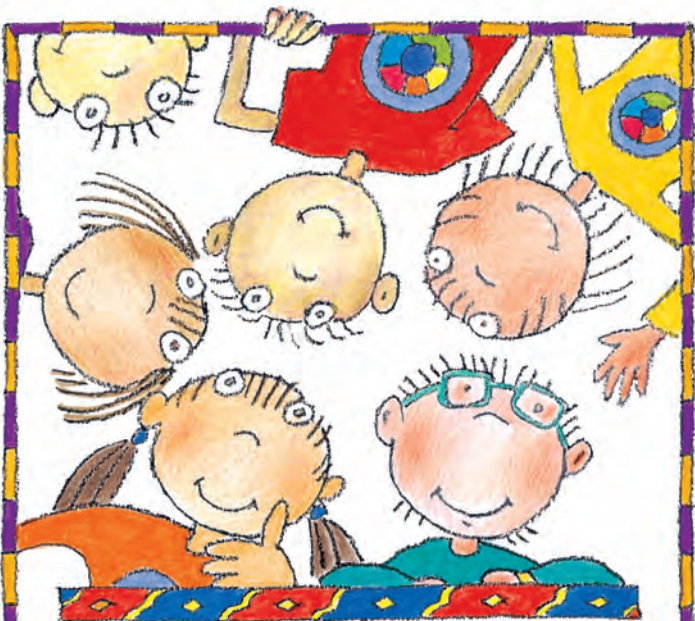


Jeder Mensch hat das Recht, seine eigene Meinung zu sagen, auch wir Kinder

Die Gedanken der Kinder sind frei, und wir dürfen sie auch äußern. Natürlich gibt es viele Dinge, über die Erwachsene eine ganz andere Meinung haben als Kinder. Auch dann sollen die Erwachsenen zuhören, wenn die Kinder sagen, was sie meinen.

(Kinderrechtskonvention, Artikel 12)

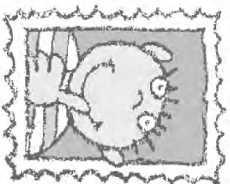




Kinder und Jugendliche tun sich gerne mit anderen ihres Alters zusammen

Sie wollen untereinander ihre Meinungen austauschen und auch in der Öffentlichkeit zeigen, was sie denken, fühlen oder meinen. Solche Erlebnisse in Gruppen, Vereinen oder bei Kinder- und Jugendorganisationen sind für Kinder und Jugendliche wichtig.

(Kinderrechtskonvention, Artikel 15)

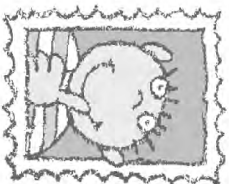




Wie die Erwachsenen haben auch Kinder das Recht auf ein Privatleben

Niemand darf heimlich in den Sachen eines Kindes stöbern, seine Tagebücher oder Briefe lesen. Niemand darf einem Kind hinterrücks irgendwelche Schlichkeiten nachsagen. Auch Ruf und Ehre der Kinder werden von der Kinderrechtskonvention geschützt.

(Kinderrechtskonvention, Artikel 16)

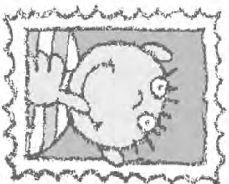




Kinder sind neugierig

Deshalb sollen die Medien (Radio, Fernsehen, Zeitungen) nicht nur auf die Interessen der Erwachsenen eingehen, sondern auch gutes Programm für Kinder und Jugendliche machen. Kinder- und Jugendzeitschriften sollen gefördert werden.

(Kinderrechtskonvention, Artikel 17)

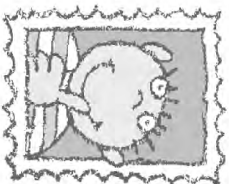




Kinder müssen geschützt werden

Es kommt vor, dass Kinder von ihren Eltern oder anderen Personen vernachlässigt, gequält, misshandelt oder sexuell missbraucht werden. Diese Kinder brauchen besonderen Schutz und Unterstützung. Beratungsstellen helfen weiter: den Familien und den Kindern.

(Kinderrechtskonvention, Artikel 19)

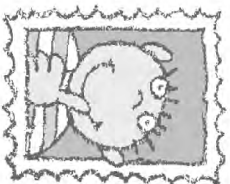




Behinderte Kinder sollen keine Außenseiter sein

Sie sollen aufwachsen können wie die meisten anderen Kinder auch. So kann ihnen geholfen werden, später einmal selbstständig zu leben und einen Beruf auszuüben, der ihren Fähigkeiten entspricht.

(Kinderrechtskonvention, Artikel 23)

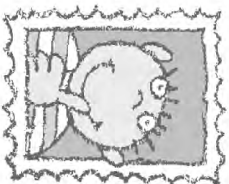




Kinder sollen gesund aufwachsen können

Die Regierungen müssen sicherstellen, dass
alle Kinder die notwendige ärztliche Hilfe und
Gesundheitsfürsorge erhalten.
Auch Unterernährung in den ärmeren
Ländern muss bekämpft werden.

(Kinderrechtskonvention, Artikel 24)

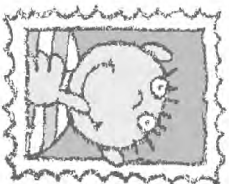




Kinder wollen lernen

Sie haben ein Recht darauf, alles zu lernen, was sie lernen wollen und was sie lernen können. Die Kinder sollen auch gerne zur Schule gehen. Die Lehrerinnen und Lehrer sollen alles tun, damit die Kinder Freude am Unterricht haben.

(Kinderrechtskonvention, Artikel 28)

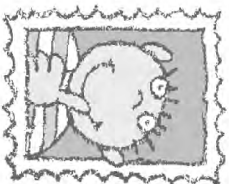


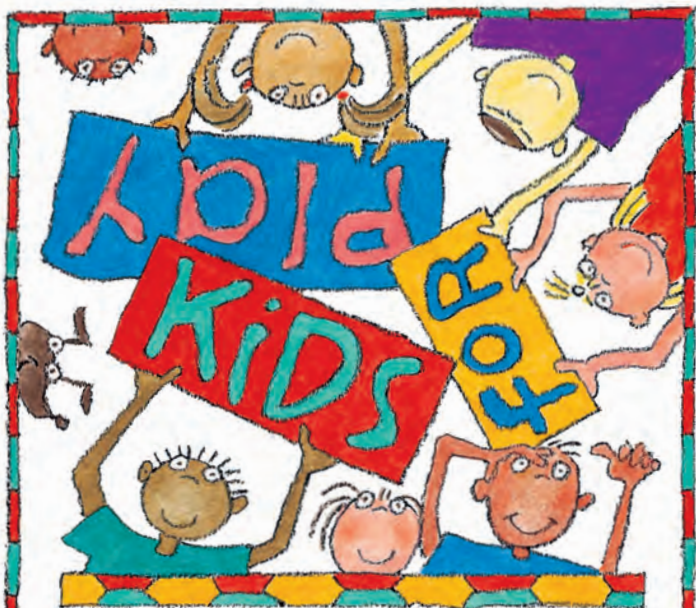


Kinder wollen spielen

Die Städte und Gemeinden müssen dafür sorgen, dass genügend Spielplätze und Jugendtreffs gebaut werden. Kinder wollen Musik hören, Musik machen, Filme sehen, Filme machen, ins Theater gehen und vieles andere mehr. Die Städte und Gemeinden müssen dafür sorgen, dass sich Kinder und Jugendliche an einem vielfältigen und interessanten Kulturprogramm beteiligen können.

(Kinderrechtskonvention, Artikel 31)

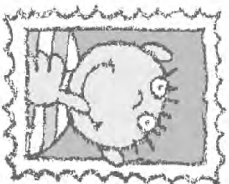




Kinder müssen vor Ausbeutung geschützt werden

Es gibt immer noch viele Kinder, die den ganzen Tag wie Erwachsene arbeiten müssen. Die Regierungen müssen bestimmen, ab welchem Alter ein Kind arbeiten darf, wie lange es arbeiten darf und welche Arbeit es tun darf.

(Kinderrechtskonvention, Artikel 32)

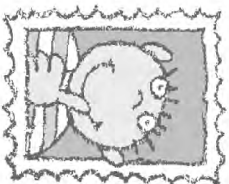




Kinder dürfen nicht gefoltert werden

Jede grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung von Kindern ist verboten. Alle Menschen sind aufgerufen, sich für die Einhaltung der Menschen- und Kinderrechte einzusetzen.

(Kinderrechtskonvention, Artikel 37)

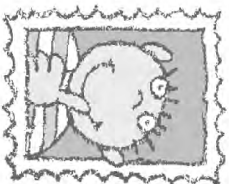


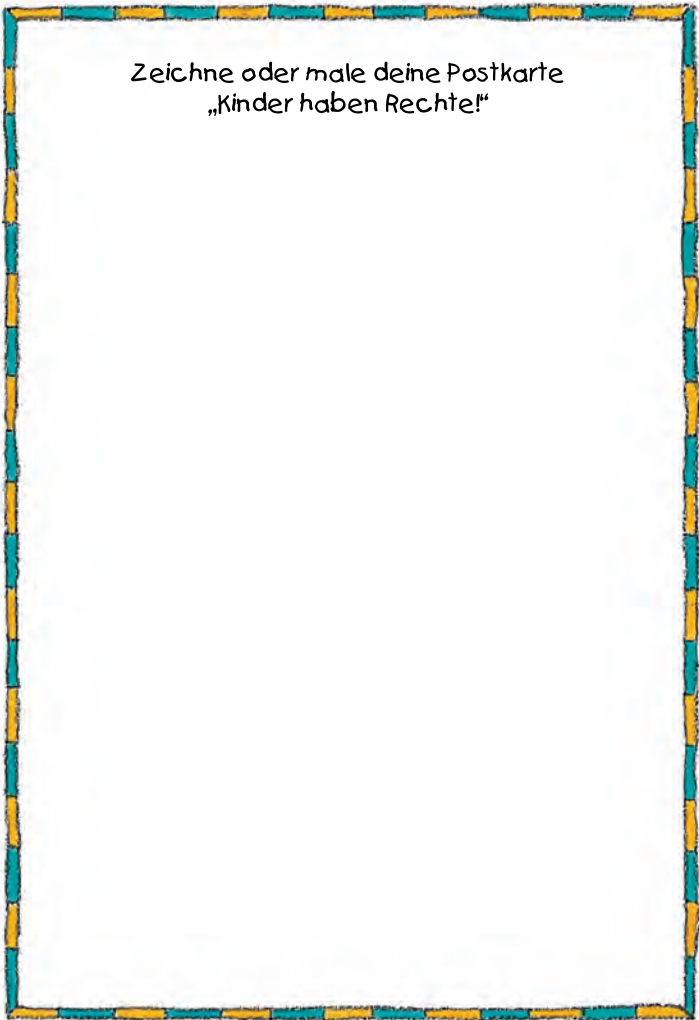


Wunden sollen heilen

Wenn Kinder (z.B. in einem Krieg) gequält oder gefoltert wurden, haben sie das Recht auf Wiedergutmachung. Sie brauchen Hilfe, um sich zu erholen, ihre körperlichen und seelischen Wunden heilen zu lassen und das Leben wieder lieben zu lernen.

(Kinderrechtskonvention, Artikel 39)





Zeichne oder male deine Postkarte
„Kinder haben Rechte!“

Du hast noch Fragen oder möchtest weitere Kinderrechte-
Postkartenhefte für deine Freunde oder Verwandten?
Kein Problem! Melde dich einfach bei der Kinder- und
Jugendanzwaltschaft deines Bundeslandes oder
besuch uns im Internet unter

www.kija.at

KINDER- UND JUGENDANWALTSCHAFT DES

BUNDES Bundesministerium für Wirtschaft,

Familie und Jugend

Franz Josefs Kai 51, 1010 Wien

Tel.: 0800/240 264

Fax: 01/71 10 093-3245

kija@bmwfj.gv.at

BURGENLAND

Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt

Tel.: 057/600-2808

Fax: 057/600-2187

christian.reumann@bgl.d.gv.at

KÄRNTEN

Adlergasse 18, 9020 Klagenfurt

Tel.: 0800/22 17 08

Fax: 050/536-31340

kija@ktn.gv.at

NIEDERÖSTERREICH

Tor zum Landhaus, Stiege B, 1.0G

Rennbahnstraße 29,

3109 St. Pölten

Tel.: 02742/90 811

Fax: 02742/90 05-15650

post.kija@noel.gv.at

Außenstelle Baden

Schwarzstraße 50, 2500 Baden

Tel.: 02252/90 25-11407

Fax: 02252/90 25-22000

post.kija@noel.gv.at

OBERÖSTERREICH

Kärntnerstraße 10, 4021 Linz

Tel.: 0732/77 20-14001

Fax: 0732/77 20-214077

kija@ooe.gv.at

SALZBURG

Gstättengasse 10 (neben Haus der Natur),

5020 Salzburg

Tel.: 0662/43 05 50

Fax: 0662/43 05 50-3010

kija@salzburg.gv.at

STEIERMARK

Nikolaiplatz 4a/DG, 8020 Graz

Tel.: 0810/500-777

Fax: 0316/877-4925

kija@stmk.gv.at

TIROL

Meraner Straße 5

6020 Innsbruck

Tel.: 0512/508-3792

Fax: 0512/508-3795

kija@tirol.gv.at

VORARLBERG

Schießstätte 12, 6800 Feldkirch

Tel.: 05522/84 900

Fax: 05574/511-923270

kija@vorarlberg.at

WIEN

Alserbachstraße 18, 1090 Wien

Tel.: 01/70 77 000

Fax: 01/40 00 99 85 905

post@jugendanwalf.wien.gv.at

He Du! Ruf doch an!

Kinder- und Jugendanwaltschaft (kija)

Wir helfen dir bei Fragen
und Problemen aller Art

Burgenland 057/600 2808

Kärnten 0800 22/1708

Niederösterreich 02742/90 811

Oberösterreich 0732/77 20-14001

Salzburg 0662/43 05 50

Steiermark 0810/500 777

Tirol 0512/508 37 92

Vorarlberg 05522/84 900

Wien 01/7077 000



anonym
kostenlos
vertraulich

Impressum

Herausgeber: Netzwerk Kinderrechte • Verlag: Akzente Salzburg

Illustrationen: Graham Wiseman • Druck: Laber Druck, Oberndorf • Vertrieb: Akzente Salzburg



ISBN: 3-901565-06-X

Preis: € 2.00

Der Reinerlös aus dem Verkauf dieses Postkartenheftes
wird für Kinderrechtsprojekte verwendet.